

Daumer, Georg Friedrich: [fort, himmlische Wonn'] (1837)

- 1 Fort, himmlische Wonn'
- 2 Und ewiges Heil!
- 3 Das irdische hier ist besser!
- 4 Ein einziger Blick,
- 5 Ein Lächeln, ein Kuß,
- 6 Der Liebe von
- 7 Der Freiheit Glück
- 8 Es ist edel und groß;
- 9 Doch wenn ich es recht bedenke,
- 10 Verstrickt mit der Seel'
- 11 Und gefangen zu sein
- 12 Im Lockenrevier, ist besser. –
- 13 Weit besser erscheint
- 14 Dein geistlicher Trieb,
- 15 Als unsre Begier, doch diese
- 16 Ist ohne Geprahl
- 17 Anmaßung und Zank,
- 18 Und diese Begier ist besser. –
- 19 Doch o wie gefehlt
- 20 Die Rede mit dem
- 21 Der mystischem Unsinn opfert!
- 22 Zu reden in klar
- 23 Verständlicher Art.
- 24 Mit Hammel und Stier, ist besser. –
- 25 »o sieh doch, Hafis,
- 26 Wie hier mir am Hals
- 27 Das schönste Geschmeide funkelt!
- 28 Kein Schmuck in der Welt
- 29 So köstlich er ist,«

30 So sprach sie zu mir, »ist besser.« –

31 »vergleiche, mein Lieb,«

32 Antwortet' ich ihr,

33 »die poetischen Perlenschnüre,

34 Die dir zum Schmuck

35 Mein Finger gereiht!

36 Denn selbige Zier ist besser.«

(Textopus: [fort, himmlische Wonn']. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47601>)